

Heimat mit Zukunft – Ideen für Hessen

Der Demografie-Preis unseres Ministerpräsidenten Boris Rhein

Sie sind aktiv und setzen Ihre Ideen vor Ort um? Sie haben ein Projekt, das sich in der Praxis schon bewährt, dann bewerben Sie sich um den Demografie-Preis 2025 und stellen Sie Ihr Projekt vor!

Zum 16. Mal zeichnet die Hessische Staatskanzlei Initiativen aus, die sich mit Phantasie und Mut den Herausforderungen des demografischen Wandels stellen. Wie schon in den vergangenen Jahren steht der ländliche Raum im Fokus.

Leben Sie gerne auf dem Land? Packen Sie mit an, um Ihr Dorf oder Ihren Stadtteil lebendig und attraktiv zu halten, damit alle hier gerne und gut wohnen und arbeiten können?

Ihr Engagement ist gefragt! Sie sind Expertinnen und Experten in eigener Sache und zeigen neue, auch digitale, Wege auf, stoßen weitere Initiativen an und holen neue Partner mit ins Boot? Sie setzen innovative Ideen in die Tat um und schaffen damit moderne Perspektiven für Ihre Heimat?

Beschreiben Sie Ihr Projekt und erklären Sie uns, warum es so besonders erfolgreich ist.

Im Internet steht dazu ein benutzerfreundliches Online-Formular für Sie bereit. Sollten Sie dennoch Rückfragen haben, unterstützen wir Sie sehr gerne.

Wir freuen uns auf Bewerbungen aus den Themenfeldern:

Jugend

In unserem Ort ist was los! Wir fühlen uns hier zu Hause und lieben unsere Heimat. Wenn wir auch vorübergehend für Ausbildung oder Studium wegziehen, kehren wir doch dauerhaft zu unseren Freunden und unserer Familie zurück. Wir sind jung und mischen im Dorfleben mit. Wir sind digital unterwegs, haben neue Ideen, mit denen wir unsere Heimat für junge Menschen attraktiv gestalten. Dafür engagieren wir uns in der Dorfgemeinschaft und übernehmen Verantwortung.

Genau dieses Engagement sucht der Demografie-Preis unter dem Motto „Heimat mit Zukunft – Ideen für Hessen“. Ob Jugendhaus, Jugendparlament oder andere pfliffige Ideen im Vereinsleben – Ihre Projekte setzen Impulse und zeigen, wie kreative, junge und frische Ideen einem Ort ein neues Gesicht geben können.

Gesellschaftlicher Zusammenhalt

„Wir sind das Dorf!“ Wenn Sie diesen Leitgedanken mit Leben erfüllen, indem Sie sich auf Neues einlassen, gesellschaftlichen Zusammenhalt aktiv leben, Jung und Alt, Neubürger und Alteingesessene zusammenbringen und damit eine lebendige Dorfgemeinschaft prägen, dann ist Ihr Projekt ein Kandidat für den Demografie-Preis 2025.

Sie engagieren sich für ein generationenübergreifendes Miteinander, sind dabei aufgeschlossen für neue Partner und Aufgaben, nutzen die Chancen der Digitalisierung und fördern die Zusammenarbeit mit Vereinen, Schulen, Kindergärten oder Ihrer Gemeindeverwaltung. Dann bewerben Sie sich mit Ihrem beispielgebenden Projekt!

Fachkräfte und Familienfreundlichkeit

Digital, modern und weltoffen – so bietet Ihr Unternehmen jungen Menschen eine berufliche Karriere im ländlichen Raum und bindet damit qualifizierte Fachkräfte nachhaltig. Auch Betriebsinhaberinnen und -inhaber sind aufgerufen, ihre neuen Ideen und Modelle einzureichen.

Welche besonderen Standortvorteile hat Ihr Ort zu bieten? Wie gestalten Sie Ihr Dorf besonders familienfreundlich? Welche Projekte haben lokale Unternehmen oder Kreative schon angestoßen, damit auch Beruf und Kindererziehung gut vereinbart werden können?

Ob Kontakte zwischen Betrieben und Schulen, Rückkehrer-Angebote, familienfreundliche Arbeitszeitmodelle oder moderne Arbeitsformen wie Coworking Spaces – welches sind die Gründe, warum Fachkräfte gerne in Ihren Ort kommen und auf Dauer bleiben?

Innenentwicklung und Infrastruktur

In vielen Dörfern stehen Häuser leer und Ortskerne verwaisen. Bringen Sie neues Leben in leerstehende Gebäude oder führen Sie die entsprechende Fläche einer neuen Nutzung zu? Welche innovativen Konzepte haben Sie umgesetzt, um beispielsweise Ihren Ortskern wieder zu beleben? Begegnen Sie dem Leerstandsproblem mit gezielter Innenentwicklung?

Sie haben neue Konzepte zur Infrastruktur Ihres Dorfes entwickelt? Zu Themen wie Wasserver- und -entsorgung, digitaler Infrastruktur oder Energieversorgung.

All diejenigen – Kommunen und Initiativen – die hier neue und kreative Lösungen entwickelt haben, sind aufgefordert, sich mit ihren Projekten um den Demografie-Preis 2025 zu bewerben!

Grundversorgung und Mobilität

Sie haben für Ihre Bevölkerung eine Möglichkeit gefunden, die Grundversorgung in Ihrem Ort zu erhalten oder neu zu etablieren? Wie funktioniert das? Zeigen Sie, wie Dorfläden, rollende Läden, lokale Online-Angebote oder andere moderne Versorgungssysteme, Dienstleistungsbörsen, medizinische Betreuung oder ein Zentrum mit verschiedenen Angeboten, die den Alltag auf dem Land erleichtern können.

Wie bleiben Jung und Alt in Ihrem Ort mobil, und wie können sie unkompliziert in die nächste größere Stadt, zu Freunden, zur Ausbildung oder zu behördlichen Einrichtungen gelangen? Via Car-Sharing, (Elektro-)Dorf-Auto, Mitnahme-App oder Fahrdienste für Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner oder andere innovative Mobilitätskonzepte?

Wenn Sie hier neue Ideen entwickelt haben, bewerben Sie sich mit Ihrem innovativen Projekt zum Thema Grundversorgung und Mobilität auf dem Land!

Seniorinnen und Senioren

Ältere Menschen verfügen über Wissen und Erfahrung. Sie sind in vielen Bereichen engagiert und bringen ihre Fähigkeiten und Kenntnisse aktiv in die Gemeinschaft ein und nutzen dafür die „Freiheiten“ ihres Lebensabschnittes. Generationsübergreifende Zusammenarbeit, Hilfe zur Selbsthilfe – welche Projekte setzen Sie um, um die Lebensqualität älterer Menschen in Ihrem Ort zu erhöhen?

Teilhabe und Versorgung sind gerade für Ältere wichtige Bestandteile des Alltags. Wie werden Sie diesen Bedürfnissen in Ihrem Ort gerecht? Wie ermöglichen Sie es älteren Menschen, möglichst lange selbstbestimmt im vertrauten Umfeld zu leben? Modelle zu neuen Wohnformen, Barrierefreiheit, Ambient Assisted Living, Pflegewohngruppen oder neue Modelle für die Tagespflege.

Haben Sie gute Ideen umgesetzt, damit alte Menschen sich in Ihrem Ort gut aufgehoben fühlen? Dann bewerben Sie sich!

Kultur und Tradition

Das historische Gebäude, das alte Backhaus, das traditionelle Handwerk und die Streuobstwiesen sind Zeichen unserer Kultur und Tradition, ebenso wie langjährig etablierte Festivals mit Musik und Poetry, der Musikzug, der Museumsverein und vieles mehr.

Sie pflegen Kultur und Brauchtum, hängen aber nicht an „alten Zöpfen“ – Traditionen sind in Ihrem Ort lebendig. Dabei machen in Ihrem Dorf auch die jungen Leute mit. Gemeinsam zeigen Sie, was Ihre Heimat einzigartig macht.

Die Kulturszene in Ihrem Dorf lebt, sie verbindet Althergebrachtes mit Neuem. Wenn Ihr Verein oder Ihre Initiative neue Ideen umgesetzt hat, können Sie sich um den Demografie-Preis 2025 bewerben.

Wenn Sie sich in einem dieser Themenfelder mit Ihrem Projekt wiederfinden, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Patentrezepte und Standardlösungen gibt es nicht, aber es gibt viele erfolgreiche Beispiele. Überraschen Sie uns mit Ihren kreativen und unkonventionellen Ideen und Lösungen.

Bewertungskriterien

Für den Demografie-Preis 2025 sind **frische und innovative Ideen** gefragt. Das können Projekte sein, die neue Elemente in die bisherigen Strukturen integrieren, neue Praktiken einführen, neue Angebote machen oder neue Zielgruppen ansprechen. Die Digitalisierung bietet zum Beispiel viele Chancen, das Leben auf dem Land modern und zukunftsfähig zu gestalten. Ein neuartiger, beispielgebender Weg – also „innovativ“ – kann Ihr Projekt aber auch sein, wenn die Projektpartner Gruppen oder Initiativen sind, die bisher noch nie zusammengearbeitet haben.

Die Kombination mitwirkender Partnerinnen und Partner oder die Art und Weise, wie sie zusammenarbeiten, können beispielgebende Ansätze darstellen.

Die Finanzierung Ihres Projekts kann ebenfalls innovative Ansätze aufzeigen, zum Beispiel, wenn es gelungen ist, Mittel zu akquirieren, die bisher nicht oder nur selten genutzt wurden.

Mit dem Demografie-Preis 2025 sollen Projekte ausgezeichnet werden, die Beispiel gebend sind und zur Nachahmung anregen. Daher ist es wichtig, dass die Projekte nicht nur unter den jeweiligen örtlichen Voraussetzungen gelingen, sondern dass sie sich auch **auf andere Orte übertragen** lassen.

Alle Projekte, die mit dem Demografie-Preis ausgezeichnet werden, müssen einen **nachhaltigen, das heißt einen auf Dauer angelegten, Beitrag** zur Verbesserung der Lebensqualität auf dem Land leisten. Organisation und Finanzierung sollen so angelegt sein, dass von einem gesicherten Bestand auszugehen ist. Einmalige Aktionen wie ein Dorffest, eine Ausstellung oder eine Werbeaktion sind für den Demografie-Preis daher nicht geeignet.

Bei der Bewertung der eingereichten Projekte werden daher folgende Kriterien berücksichtigt:

- **Innovationsgehalt**
- **Übertragbarkeit**
- **Nachhaltigkeit** (auf Dauer ausgelegt)

Teilnahmevoraussetzungen

- Das Projekt muss in Städten und Gemeinden im ländlich geprägten Raum in Hessen durchgeführt werden. Projekte aus kreisfreien Städten, den Sonderstatusstädten sowie aus dem städtisch geprägten Rhein-Main-Gebiet können sich nicht bewerben.
- Das Projekt muss bereits in der Praxis umgesetzt worden sein. Vorhaben, die sich noch in der Planung befinden und bisher nur als Konzeptpapier existieren, sind nicht zugelassen.
- Reine Investitionen, wie z.B. der Erwerb einer Küchenzeile, sind keine Projekte im Sinne der Auslobung und werden daher nicht zugelassen.
- Das Preisgeld muss für ein örtliches Demografie-Projekt verwendet werden.
- Die Bewerberinnen und Bewerber müssen damit einverstanden sein, dass die eingereichten Daten und Fotos zum Projekt im Rahmen der Pressearbeit der Hessischen Staatskanzlei verwendet werden und das Projekt als beispielgebende Initiative veröffentlicht werden darf.
- Projekte, die schon einmal eingereicht, aber nicht ausgezeichnet wurden, können mit einer aktualisierten Projektdarstellung sehr gerne erneut am Bewerbungsverfahren teilnehmen.
- Projekte, die bereits mit dem Demografie-Preis ausgezeichnet wurden, sind von einer erneuten Teilnahme ausgeschlossen.

Teilnahmeberechtigte

Bewerbungen um den Demografie-Preis 2025 können von Kommunen, Vereinen, Stiftungen, Genossenschaften, Initiativen, Kirchen, Unternehmen, gemeinnützigen Einrichtungen und anderen Organisationen eingereicht werden.

Auswahlverfahren und Preise

Für die Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger ist ein zweistufiges Auswahlverfahren vorgesehen.

Zunächst nominiert eine unabhängige Fachjury aus allen eingereichten Bewerbungen sechs Projekte für den Demografie-Preis. Diese Auswahl erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der von Ihnen online eingereichten Bewerbungsunterlagen. Bitte legen Sie daher im Online-Bewerbungsformular **besonderen Wert auf eine aussagekräftige Beschreibung Ihres Projekts**, auch in Bezug auf Nutzen, Wirkungen und Besonderheiten.

Im zweiten Schritt stellen die Nominierten ihre Projekte im Rahmen einer weiteren Jurysitzung in Wiesbaden persönlich vor. Anschließend entscheidet die Jury, mit welcher Platzierung die Projekte mit dem Demografie-Preis 2025 ausgezeichnet werden. Diese Entscheidung bleibt bis zur Preisverleihung geheim.

Die Jury setzt sich aus einem breit aufgestellten Expertengremium zusammen. Sie prüft und bewertet die eingesandten Bewerbungen und beschließt, welche Projekte nominiert und ausgezeichnet werden. Ihre Entscheidung ist endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Beginn der Bewerbungsfrist ist Mittwoch, 26. Februar 2025

Ende der Bewerbungsfrist ist Mittwoch, 2. April 2025.

Die Verleihung des Demografie-Preises 2025 findet im Rahmen eines Festaktes voraussichtlich im September dieses Jahres in Wiesbaden statt. Das Preisgeld beträgt insgesamt 24.000 Euro. Die ausgezeichneten Projekte werden im Internet unter [hessen.de](https://www.hessen.de) veröffentlicht.

Bewerbung

Für Ihre Bewerbung steht ein elektronisches Formular bereit.

Beschreiben Sie Ihr Projekt möglichst prägnant und für Außenstehende nachvollziehbar, damit sich die Jury ein Bild davon machen kann. Gerne können Sie Ihrer Bewerbung auch aussagekräftige Fotos beifügen.

Bewerbungsunterlagen sind:

1. der elektronisch ausgefüllte Bewerbungsbogen (siehe unter [hessen.de](https://www.hessen.de)) sowie
2. die ausgedruckte, unterschriebene und postalisch zugesendete Einverständniserklärung.

Zusätzliche postalisch übersandte Unterlagen werden nicht berücksichtigt!

Die unterschriebene Einverständniserklärung senden Sie bitte an:

HA Hessen Agentur GmbH
Frau Jana Schäfer
Mainzer Straße 118
65189 Wiesbaden

Bei Fragen helfen wir Ihnen sehr gerne weiter. Bitte melden Sie sich unter:

E-Mail: Jana.Schaefer@hessen-agentur.de Tel.: 0611 / 95017 8618

Weitere Informationen zum Demografie-Preis 2025 sowie den Bewerbungsbogen finden Sie im Internet unter: hessen.de